



## Protokoll

---

**Anlass** 119. Delegiertenversammlung  
**Datum / Zeit** 25.03.2017 um 10 Uhr  
**Ort** Kirchgemeindehaus Neuhausen am Rheinfall

### Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Anwesenheitskontrolle
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Genehmigung der Traktandenliste
5. Protokoll der 118. DV EASV im Albisgütli, Zürich
6. Abnahme des Jahresberichtes 2016 der Präsidentin
7. Abnahme der Ressort-Berichte
  - 7.1 Eidg. Schützenmeister - Hans Gerber
  - 7.2 Leiter Ausbildung / Nachwuchs - Toni Albisser
  - 7.3 Nachwuchs 10m - Fritz Brönnimann
  - 7.4 Ethik – Toni Albisser
  - 7.5 Leiter Nationalmannschaft / Spitzensport - Gerold Pfister
  - 7.6 Swiss-Trophy, Ständematch
  - 7.7 Volksschiessen 30 und 10m - Albert Ruckstuhl
  - 7.8 Swiss Cup 30m – Andreas Burkhalter
  - 7.9 Mannschaftsmeisterschaft 30m - Albin Amgwerd
  - 7.10 Gemischte Mannschaftsmeisterschaft 30m – Robert Menzi, Marco Dalle Case
8. Finanzen
  - 8.1 Abnahme der Jahresrechnung 2016
  - 8.2 Entgegennahme des Berichtes und Anträge der RPK
  - 8.3 Déchargé - Erteilung an den Vorstand EASV 2016
  - 8.4 Festsetzung des Jahresbeitrages 2017 und 2018
  - 8.5 Budget 2017
  - 8.6 Verteilung des Solidaritätsbeitrag-Ertrages 2017
9. Mutationen
10. Anträge
  - 10.1 Vorstand EASV
  - 10.2 RPK, UV, Sektionen
11. Wahlen:
  - 11.1 Verbandspräsident
  - 11.2 Leiter Finanzen (Verbandskassier)
  - 11.3 Schützenmeister
  - 11.4 Leiter Nationalmannschaft
  - 11.5 übrige Vorstandsmitglieder
  - 11.6 RPK Ersatzwahl
  - 11.7 übrige Mitglieder RPK
  - 11.8 Präsident und Vizepräsident Disziplinarkommission
  - 11.9 Information über Wahlen in den Ressorts durch den Vorstand EASV
12. Subventionsgesuche
13. Ehrungen
14. Verschiedenes und Umfrage
15. Bestimmung Tagungsort 2018 (Hünenberg)



## Protokoll

### 1. Begrüssung

Die Präsidentin Gaby Nägeli begrüsst um 10 Uhr bei schönstem Wetter die 99 anwesenden Sektionen zur 119. Delegiertenversammlung im Kirchgemeindehaus in Neuhausen am Rheinfall. Der Einladung sind 163 Delegierte und diverse Ehrengäste gefolgt. Der Anlass wird von der ASG Helvetia und dem AS Neuhausen organisiert.

Gaby Nägeli startet ihre Rede mit einem Rückblick auf ein interessantes und abwechslungsreiches Jahr. Auf dem Albisgüetli konnte ein erfolgreiches Eidgenössisches Schützenfest durchgeführt werden und mit dem SwissCup wurde ein neues Schiessprogramm ins Leben gerufen. Es gab aber auch weniger erfreuliche Momente, wie z.B. die Auflösung des Rheinischen Armbrustschützenverbandes (RASV) oder die diversen personellen Vakanzen im Verband. Im Vorstand EASV sind Nachfolgelösungen für den Bereich Schützenmeister, Leiter Leistungssport und auch für das Präsidium gesucht. Da für die Präsidentin der Ersatz des Schützenmeisters und Leiter Leistungssport 1. Priorität hat, hat sie sich entschieden, in diesem Jahr nochmals zu kandidieren.

Für das Amt des Leiter Leistungssport hat sich Robert König zur Verfügung gestellt und für seine Tätigkeit im Bereich Schweizermeisterschaft Erwin Grossglauser zusammen mit Andreas Schelling.

Die Suche nach einem Schützenmeister blieb leider bisher erfolglos, trotz intensiver Suche und vielen Gesprächen. Gaby macht gleich zu Beginn einen Aufruf sich nochmals konkrete Gedanken zu machen.

Die Musikgesellschaft Beringen-Neuhausen unter der Leitung von Sebastian Weber begleitet zu Anfang die Versammlung. Grussbotschaften überbrachte René Sauzet, Präsident ASG Helvetia, und der Gemeindepräsident von Neuhausen, Stephan Rawlyer.

Totenehrung - im vergangenen Jahr sind folgende Mitglieder verstorben:

UV	Vorname/Name	Funkt. / Mitglied
BKAV	Jaques Moser	AS Niesen
	Anton Wegmüller	ASG Hasle-Rüegsau
	Alfred Dreyer	AS Mülönen
	Hans Reber	AS Zollbrück
	Andreas Meier	ASG Thunstetten
	Markus Weber	ASG Buchegg
OASV	Sepp Wietlisbach	ASV Schönengrund
TASV	Willy Gamper	ASV Buhwil-Neukirch
	Karl Inauen	ASV Neuwilen
ZKAV	Gottfried Diener	AS Höngg, Ehrenmitglied (2015)
	Alfred Baumgartner	ASV Embrach
	Rolf Ebinger	ASV Ried Gibswil
	Ernst Hinnen	ASV Rümlang
	Albert Kümin	ASV Richterswil
	Paul Kunz	AS Höngg
	Siegfried Leithinger	ASV Richterswil
	Anton Müller	ASV Affoltern am Albis



## Protokoll

ZKAV	Otto Schnellert	ZKAV Ehrenmitglied
	Hans Siegrist	ASV Wiedikon
	Heinrich Wehrli	ASV Hohenklingen
	Jakob Zimmermann	ASV Nürensdorf
ZSAV	Karl Britschgi	ASG Zug
	Paul Meier	ASV Wohlen
	Kurt Müller	ASG Zug
	Anton Meier	ASG Emmenbrücke
	Otto Dössegger	ASV Seon

### 2. Anwesenheitskontrolle

Es sind 163 Stimmberechtigte anwesend, das ergibt ein absolutes Mehr von 82 Stimmen und ein 2/3 Mehr von 109. Es sind 92 Sektionen vertreten, 13 haben sich entschuldigt und 10 Sektionen blieben unentschuldigt fern.

### 3. Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden Pius Niederberger (Gotzenwil), Markus Schönholzer (Buhwil), Florian Meier (Stein), Stefan Haag (Wil), Hans-Rudolf Riesen (Schwarzenburg), Peter Stiefel (Aarau).

### 4. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen. Die Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass unter Traktandum 10, eine Statutenanpassung durch den Vorstand beantragt wird.

### 5. Protokoll der 118. DV EASV im Albisgütli, Zürich

Das Protokoll wird gutgeheissen und der Verfasserin wird mit Applaus gedankt.

### 6. Abnahme des Jahresberichtes 2016 der Präsidentin

Der Bericht wird einstimmig angenommen und ebenfalls mit Applaus verdankt.

### 7. Abnahme der Ressort-Berichte

Die einzelnen Berichte müssen nicht verlesen werden. Diese werden in Globo einstimmig angenommen.

### 8. Finanzen

#### 8.1 Abnahme der Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 4'140.87 ab. Es war ein deutlich höherer Verlust budgetiert worden. Das bessere Resultat ist auf den höheren Scheibenverkauf zurückzuführen. Die RPK hat die Rechnung am 21.01.17 geprüft und für gut befunden.

Die Präsidentin bedankt sich beim Kassier Andreas Schelling für die saubere Rechnungsführung. Mit grossem Applaus schliesst sich auch die Versammlung diesem Dank an.



## Protokoll

---

### 8.2 Entgegennahme des Berichtes und Anträge der RPK

Die RPK empfiehlt die Rechnung 2016 zu genehmigen und die Vermögensabnahme der Verbandsrechnung zu belasten. Beide Empfehlungen werden einstimmig angenommen.

### 8.3 Déchargé - Erteilung an den Vorstand EASV 2016

Der Vorstand erhält einstimmig die Entlastung zu ihren Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt.

### 8.4 Festsetzung des Jahresbeitrages 2017 und 2018

Künftig soll an der DV über der Jahresbeitrag im kommenden Jahr abgestimmt werden. Somit muss an der heutigen DV für zwei Jahre abgestimmt werden. Die Versammlung hat keine Einwände und somit wird der Beitrag einstimmig für 2017 und 2018 auf Fr. 25.-- festgelegt.

### 8.5 Budget 2017

Das Budget wird ebenfalls einstimmig angenommen.

### 8.6 Verteilung der Einnahmen des Solidaritätsbeitrages 2017

Der Verteilerschlüsse bleibt unverändert. Der Betrag von Fr. 4.-- wird wie folgt aufgeteilt: Fr. 3.35 an die Zentralkasse, Fr. 0.35 in den Solidaritätsfonds und Fr. 0.30 an die Unterverbände. Auch dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## 9. Mutationen

Es sind folgende Mutationen aus den Unterverbänden eingegangen:

- Austritt aus dem BKAV: Sportschützen Oberbalm
- Austritt aus dem ZKAV: Standstützen Niederurnen 10m
- Austritt aus dem ZKAV: ASG Riesbach

Namensänderung: Estavannens 10m zu Société de tir a air comprimé Bulle

Die Vereine des RASV wechseln wie folgt: ASV Beringen, ASG Helvetia Neuhausen, ASG Hohenklingen – Stein am Rhein, ASV Uhwiesen und AS Schaffhausen zum ZKAV. Der AS Neuhausen zum ZSAV und der ASV Bibern bleibt zurzeit ohne Unterverband.

Ehrungen: Wanderpreis 30 Meter Volksschiessen 2016

Wanderpreis für die höchste verkaufte Stichzahl aller Sektionen im EASV / VS / 30 Meter:

- |                         |            |
|-------------------------|------------|
| 1. ASV Rümlang          | 386 Stiche |
| 2. ASV Hüntwangen       | 202 Stiche |
| 3. Sportschützen Lachen | 166 Stiche |



## Protokoll

---

Wanderpreis für die höchste verkaufte Stichzahl im Unterverband. Turnusgemäss ist im 2016 der ZSAV an der Reihe.

- |                            |            |
|----------------------------|------------|
| 1. ASV Rothenburg          | 158 Stiche |
| 2. ASV Balsthal            | 77 Stiche  |
| 3. ASG Brestenegg-Ettiswil | 40 Stiche  |

Verdienstmedaillen werden an 9 Personen abgegeben: Stephan Eggenberger, ASG Steinhausen (Gold + Silber), Paul Dummermuth, Langenhard ASV (Gold), Hans Gerber, ASV Hüntwangen (Silber + Bronze), Peter Wohlgensinger, AS Bisikon / Heidi Zürcher, ASG Thunstetten / Roland Gurtner, AS Buchegg (Silber), Stefanie Tonina, AS Neuhausen / Alfredo Tonina, AS Neuhausen / Thomas Koch, ASV Wohlen (Bronze)

### 10. Anträge

Hans Gerber stellt die beiden Anträge vor und erläutert die Gründe dafür.

#### 10.1 Vorstand EASV

##### **1. Antrag: Moratorium Reglementänderungen Schiesswesen**

Aufgrund der Personalsituation und den sich abzeichnenden Vakanzen im EASV Vorstand beschlossen Vorstand und UV-Präsidenten anlässlich einer kurzfristig einberufenen Krisensitzung gemeinsam und einstimmig, sämtliche Reglemente, inkl. 2 Beschlüssen vom letzten Schützenrat für 2 Jahre einzufrieren.

Betroffen sind:

- Schiessreglemente, die auf der EASF Homepage unter Verband ESAV >Reglemente aufgeführt sind.  
Ausgenommen sind:
  - o Wettkämpfe Veteranen, Zusatzreglemente, 10m Trainer Award
  - o Die Ausführungsbestimmungen zu den Wettkämpfen werden sinngemäss weiter aktualisiert
- 2 Beschlüsse die am Schützenrat 2016 gefasst worden sind:
  - o Arbeitsgruppe zur Erarbeitung der Einführung U23
  - o Arbeitsgruppe zur Überarbeitung der Nachwuchsreglemente  
Diese zwei Arbeitsgruppen werden nicht gebildet und entsprechend werden diese Themen nicht bearbeitet.

Die Reglemente sind auf dem neusten Stand und werden während zwei Jahren unverändert als «Ausgabe 2017-01» Gültigkeit haben.

Der Vorstand EASV beantragt der DV 2017 den gemeinsamen Beschluss des Vorstands EASV und der UV-Präsidenten zu bestätigen.

**→ Der Antrag wird mit 2 Enthaltungen grossmehrheitlich angenommen.**



## Protokoll

---

### 10.1 Vorstand EASV

#### **2. Antrag: Anschubfinanzierung des Eidgenössischen Armbrustschützenfestes (EASF).**

Mit diesem Antrag soll eine Anschubfinanzierung der zukünftigen Eidgenössischen Schützenfeste durch die Verbandsmitglieder sichergestellt werden. Ein Beitrag von CHF 5.- pro Mitglied und pro Jahr ergibt einen ungefähren Betrag von CHF 18'000.- in drei Jahren als Sponsorenbeitrag der EASV Mitglieder. Mit dieser eigenen Grundfinanzierung sollen interessierte Organisatoren ermutigt werden ein EASF in Angriff zu nehmen.

Für ein eventuelles EASF 2019 würde die Finanzierung mit dem «Fünfliber» zeitlich noch nicht reichen, daher wird eine Übergangslösung für das nächste Fest (ev. 2019) und eine langfristige Lösung mit der Mitgliederbeteiligung beantragt.

#### **Teil 1: Übergangslösung für die Anschubfinanzierung des nächsten EASF**

Diese Übergangslösung stellt die Anschubfinanzierung von CHF 18'000.- eines nächsten EASF sicher, da die Rückstellungen der Finanzierung mit dem «Fünfliber» noch nicht ausreichen werden.

Die notwendigen Mittel sollen aus dem Fonds «Beschickung Nationalmannschaft» und aus den dafür zugesagten Rückstellungen des EASF 2016 bereitgestellt werden.

- Das EASF 2016 hat CHF 5'000 als freie Einlage für das nächste Fest zugesagt.
- Der «Beschickungsfond Nationalmannschaft» hat seit seiner Erstellung den maximalen Fondsbestand von CHF 50'000 und musste nie angetastet werden. Auf Vorschlag des Kassiers soll dieser vorgeschriebene Plafonds im Fondsreglement von CHF 50'000 auf 30'000 reduziert werden ohne den Fondszweck zu beeinträchtigen. Die frei werdenden Mittel werden einmalig für die Anschubfinanzierung EASF und die Jahresrechnung EASV verwendet.

Im Reglement Beschickungsfonds Nationalmannschaft wird in Artikel 3 nur die Vorgabe des Fondsbestands von CHF 50'000 auf CHF 30'000 geändert:

#### **Änderung**

#### ***Reglement «Beschickungsfonds Nationalmannschaft»***

#### **Art. 3 Fondsvermögen und Äufnung**

Als Fondsvermögen gilt der jeweilige Saldo per 31. Dezember.

#### ***Der Fondsbestand ist auf Fr. 30'000.- beschränkt.***

Dieser Fond wird geäufnet durch:

- Anteil des Solidaritätsbeitrags
- Spenden und andere Einnahmen

Den Antrag zur Äufnung durch Solidaritätsbeitragsanteile stellt das ZK an die DV.

#### **Ende Artikel 3**



## Protokoll

---

### Kapitalaufstellungen

#### Mittel aus Beschickungsfonds Nationalmannschaft

Zuweisung an die Rückstellungen  
«Anschubfinanzierung EASF» CHF 15'000

Zuweisung an die ordentliche **EASV Rechnung 2017** CHF 5'000

**Total Minderung Beschickungsfonds** CHF 20'000

#### Finanzierung «Anschubfinanzierung EASF»

Zuweisung aus dem CHF 15'000  
«Beschickungsfonds Nationalmannschaft»

Zuwendung aus **Eidgenössischem Fest 2016** CHF 5'000  
Zugesagte Rückstellungen aus Überschuss

**Neue Rückstellungen Anschubfinanzierung EASF** CHF 20'000

\*\*\* Ende Teil 1 \*\*\*

### Teil 2: Langfristige Lösung für die Anschubfinanzierung des EASF

Der zweite Teil nimmt den Vorschlag aus dem letzten Jahr auf und regelt die langfristige Finanzierung der mutmasslich alle drei Jahre fälligen CHF 18'000 für den Start der Eidgenössischen Schützenfeste. Die Grundidee ist dabei, mit einem jährlichen «Fünfliber» pro Mitglied die Mittel zur Verfügung stellen zu können. Mit diesem Antrag sollen die folgenden Reglementsteile geändert werden:

#### **Statuten: Art. 3.3 Abs.6, Änderung: ein Einschub kursiv**

6 In die Kompetenz der DV fallen folgende Geschäfte:

- Abnahme des Protokolls der letzten DV
- Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten
- Abnahme der Jahresberichte der technischen Ressorts
- Abnahme der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes
- Festsetzung des Jahresbeitrages
- Genehmigung des Voranschlages
- Festsetzung der Finanzkompetenzen des Vorstands
- Festsetzung des Preises des Solidaritätsbeitrages und Verwendung des Ertrages
- **Festsetzung des Beitrages pro EASV-Mitglied an das Eidg. Schützenfest**
- Gewährung von Subventionen
- Aufnahmen, Austritte und Ausschlüsse
- Wahl des Präsidenten, des Kassiers

**Ende Statuten**





## Protokoll

---

### **Grundbestimmungen für die Übernahme des Eidgenössischen Armbrustschützenfestes**

Bem: Das Reglement **Grundbestimmungen für die Übernahme des Eidgenössischen Armbrustschützenfestes** ist als Administratives Reglement in Art. 11 der Statuten erwähnt und ist verbindlich. Es unterliegt in den administrativen Bestimmungen demzufolge auch der DV EASV.

### **Artikel 8: Titel wird von «Finanzielles» auf «Finanzielle Bestimmungen» geändert**

### **Neuer Artikel 9 (ehem. Art. 9 wird zu Art 10.)**

#### **Art. 9 Anschubfinanzierung durch EASF-Beitrag der EASV Mitglieder**

Startkapital:

Der EASV unterstützt das EASF mit einem Startkapital von CHF 18'000. Das Kapital kann in ein bis drei Teilen an die Festkasse ausbezahlt werden. Es wird vom Vorstand freigegeben, sofern:

- Die Bewerbung vom Vorstand EASV ausgewählt und genehmigt wurde.
- Ein handlungsfähiges OK eingesetzt ist

Verwendung/Rückzahlung:

Das überlassene Kapital wird wie ein Sponsorenbeitrag betrachtet, fliesst dementsprechend in die Festrechnung ein und ist nicht rückzahlbar. Dem EASV werden für CHF 8'000 Leistungen gemäss Sponsorenmappe zugestanden.

Finanzierung (EASF-Beitrag):

Der EASV legt an seiner DV den Beitrag für das EASF fest, der zusammen mit dem Mitgliederbeitrag pro Aktivmitglied eingezogen wird. Dadurch wird in 3 Jahren der Auszahlungsbetrag geäufnet. Ein möglicher Differenzbetrag wird dem Solidaritätsfonds entnommen.

Rückstellungen (Anschubfinanzierung EASF):

Mit den EASF Beiträgen werden Rückstellungen gebildet, welche auch noch durch andere, diesem Zweck dienende Beiträge gespeist werden können, z.B. durch Rückflüsse aus durchgeführten Festen oder Spenden. Diese Rückstellungen sollen rund CHF 25'000 nicht übersteigen, was über die Beiträge gesteuert wird. Die DV kann jederzeit über den Fonds bestimmen.

### **Ende Änderung Grundbestimmungen EASF**

\*\*\*Ende Teil 2\*\*\*

#### **Der Vorstand EASV beantragt:**

- a) Die Teile 1 und 2 des Antrages zu genehmigen
- b) Den EASF Beitrag für den Einzug im 2018 auf CHF 5.-- festzusetzen.

Mit einer Annahme ist die Anschubfinanzierung für das nächste EASF ab sofort gesichert und eine flexible Lösung besteht damit auch auf längere Sicht.





## Protokoll

---

### Änderungsantrag zum Teil 2 (langfristige Lösung)

Der ZKAV-Vorstand, der Präsident der Veteranenvereinigung und die UV-Präsidenten stellen folgenden Änderungsantrag:

Im Artikel 9 unter „Verwendung Rückzahlung“, soll folgende Ergänzung angebracht werden: CHF 10'000.-- müssen nach dem Fest zurückbezahlt werden, in das Konto Anschubfinanzierung.

Franz Hollenstein macht zwei weitere Änderungsvorschläge:

1. Antrag

Bei Artikel 9 unter „Verwendung Rückzahlung“, die Ergänzung gemäss vorhergehendem Antrag zu übernehmen und weiter zu ergänzen mit: bei einem finanziell erfolgreichen Festverlauf, sind dem EASV CHF 5'000.-- zurückzubezahlen.

2. Antrag

Bei Artikel 9 unter „Finanzierung (EASF-Beitrag)“ den vorgeschlagenen Text ersetzen durch: der Unterstützungsbetrag wird dem Solidaritätsfonds entnommen. Somit würde auch das Thema „Rückstellungen“ gestrichen werden.

Ernst Schiess (Organisator nächstes EASF), Renato Harlacher sowie Gerold Pfister ergreifen das Wort und bringen weitere Pro und Contras.

### **Hans Gerber fasst nochmals die nun vorliegenden Anträge zusammen:**

- Originalantrag Vorstand: CHF 18'000 Sponsorenbeitrag, NICHT rückzahlbar
- Änderungsantrag ZKAV: CHF 10'000 sind in den Fonds rückzahlbar
- Änderungsantrag Franz:
  - CHF 10'000 sind in den Fonds rückzahlbar und bei finanziell erfolgreichem Fest sind weitere CHF 5'000 rückzahlbar
  - Ferner soll der Unterstützungsbeitrag dem Solifonds entnommen werden und Streichung des Themas „Rückstellungen“. Über diesen Antrag wird später abgestimmt.

Über diese drei Anträge wird nun abgestimmt. Die zwei Anträge mit den meisten Stimmen kommen weiter. Es wird in umgekehrter Reihenfolge begonnen:

Antrag Franz Hollenstein: 42 Ja-Stimmen

Antrag ZKAV: 50 Ja-Stimmen

Antrag Vorstand: 70 Ja-Stimmen

Somit wird weiter über den Antrag vom ZKAV und jenen vom Vorstand abgestimmt:

Antrag ZKAV: 70 Ja-Stimmen

Antrag Vorstand: 84 Ja-Stimmen

**→ Der Teil 2 des Vorstand-Antrages wird mit einem absoluten Mehr angenommen**

Nun wird über den 2. Antrag von Franz Hollenstein abgestimmt; betrifft Artikel 9; Unterstützungsbeitrag wird dem Solidaritätsfonds entnommen und Abschnitt „Rückstellungen“ wird gestrichen.

**→ Der Antrag zur Änderung des Artikel 9 von Franz Hollenstein wird mit 36 Ja-Stimmen zu 108 Nein-Stimmen abgelehnt**



## Protokoll

---

Des Weiteren wird jetzt noch über den Teil 2 des Vorstand-Antrages – Statutenänderung abgestimmt werden;

→ **Der Teil 2 im Antrag des Vorstandes die Statutenänderung betreffend erhält 127 Stimmen und ist mit einer 2/3 Mehrheit angenommen**

### **Teil 1: Übergangslösung für die Anschubfinanzierung des nächsten EASF**

Der Antrag wird von Hans Gerber nochmals kurz vorgestellt. Abstimmung:

→ **5 Gegenstimmen, somit ist der Antrag grossmehrheitlich angenommen**

Gemäss den nun angenommen Statuten muss über die Festsetzung des Beitrages pro EASV-Mitglied an das EASF abgestimmt werden. Der Vorstand beantragt ab 2018 CHF 5 pro Mitglied und Verein zu verrechnen.

→ **Der Antrag wird grossmehrheitlich angenommen**

## **10.2 RPK, UV, Sektionen**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## **11. Wahlen**

2017 ist ein Wahljahr für alle EASV-Vorstandsmitglieder, die Mitglieder der RPK und Disziplinarkommission (DRK).

### Disziplinarkommission

Die Mitglieder der DRK können durch den Vorstand gewählt werden. Es liegen keine Rücktritte vor. Die DRK bleibt somit unverändert:

### Verbandspräsidentin

Gaby Nägeli hat an der letzten DV mitgeteilt, dass sie auf die DV 2017 zurück treten möchte. Aufgrund der personellen Verschiebungen im Vorstand, hat sie sich entschieden, sich nochmals zur Verfügung zu stellen.

→ Gaby wird mit grossem Applaus für die nächsten zwei Jahre gewählt.

### Leiter Finanzen

Der jetzige Leiter, Andreas Schelling, stellt sich ebenfalls für weitere zwei Jahre zur Verfügung.

→ Andreas wird mit grossem Applaus wiedergewählt.

### Schützenmeister

Bis zum jetzigen Zeitpunkt kann keine Nachfolgelösung für den Schützenmeister präsentiert werden. Es wurden viele mögliche Personen gefragt und haben auch gleich so viele Absagen erhalten. Ende Dezember 2016 hat sogar mit den Unterverbänden eine Krisensitzung stattgefunden und man hat sich auf das Moratorium geeinigt, mit der Hoffnung, vielleicht so einfacher jemanden zu finden. Leider hat dies nichts gebracht.



## Protokoll

---

Gaby Nägeli zeigt anhand des Organigramms die Vakanzen. Fakt ist, dass im Vorstand nicht auch noch die Funktion des Schützenmeisters übernommen werden kann. Da sich auch jetzt niemand für dieses Amt zur Verfügung stellt, wird der Vorstand, Ressort und UV anfangs April das weitere Vorgehen besprechen und prüfen, wie man die Vakanz lösen kann.

### Leiter Nationalmannschaft

Erfreulicherweise stellt sich Robert König für dieses Amt zur Verfügung. Er wird kurz von Martin Schneider, BKAV-Präsident, vorgestellt.

→ Robert König wird einstimmig gewählt und er nimmt die Wahl an.

Bei den übrigen Vorstandsmitgliedern werden Einzel-Abstimmungen gewünscht.

### Leiter Ausbildung

→ Anton Albisser wird grossmehrheitlich wiedergewählt

### Leiterin Sekretariat

→ Yvonne Wiederkehr wird einstimmig wiedergewählt

### Ersatzwahl Mitglied Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Von der RPK liegt der Rücktritt von Urs Heeb vor. Für ihn konnte aber Marcel Schilliger aus Bischofszell eine fähige Person gefunden werden.

→ Marcel Schilliger wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

### Übrige Mitglieder Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Die übrigen Mitglieder, Thomas Kressibucher, Andres Keller, Silvan Wyss und Marco Suter, stellen sich für weitere zwei Jahre zu Verfügung.

→ Diese werden in globo und einstimmig wiedergewählt

### Präsident und Vizepräsident Disziplinarkommission

Keine Rücktritte bekannt – demnach stellen sich der Präsident Urs Georgi und der Vizepräsident Martin Vogel für weitere zwei Jahre zur Verfügung.

→ Diese werden in globo und einstimmig wiedergewählt

### Information über Wahlen in den Ressorts durch den Vorstand

Folgende Abteilungen konnten neu besetzt werden und wurden durch den Vorstand gewählt:

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| - EWS 10m                     | Andreas Schelling bisher vakant                  |
| - Schweizer Meisterschaft 30m | Erwin Grossglauser+Andreas Schelling für R.König |
| - Schweizer Meisterschaft 10m | Erwin Grossglauser+Andreas Schelling für R.König |
| - Nachwuchs 10m               | Bruno Gohl für Fritz Brönnimann                  |
| - Fähnrich                    | Werner Frischknecht für René Lüthold             |

### Ehrungen Nachwuchs

Anton Albisser nimmt die Ehrungen im Bereich Nachwuchs vor und kann folgenden Vereinen eine Armbrust überreichen:

- |                   |  |
|-------------------|--|
| - Buhwil-Neukirch | → mit 185.17 Punkten (Winzeler-Armbrust) |
| - Frutigen        | → mit 159,10 Punkten (Scherrer-Armbrust) |
| - Beringen        | → Jubiläums-Armbrust                     |



## Protokoll

---

### 12. Subventionsgesuche

Es sind keine Subventionen Armbrust eingegangen.

#### Subventionsgesuch 10m Anlage Bürglen

Der ASV Bürglen hat ein Unterstützungsgesuch mit den notwendigen Unterlagen für die Neuerstellung einer 10m-Anlage, mit Gesamtkosten von ca. CHF 81'300.--, eingereicht. Das Gesuch wurde geprüft und der Vorstand stellt den Antrag, dem ASV Bürglen, die im Subventionsreglement vorgesehenen 5% an die Gesamtkosten auszus zahlen.

→ Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### 13. Ehrungen

#### EM 2016 Kader Elite und U23

Gerold Pfister macht einen sehr positiven Rückblick auf die EM in Zürich, welche von 16 Athletinnen/en (9 Elite und 7 U23) besucht wurde. Mit tollen 17 Medaillen wurde das Ziel von 12 Medaillen klar übertroffen und die Schweiz war die erfolgreichste Nation an der EM.

Tamara Menzi wurde U23-Einzel-Europameisterin 30m Gesamt und Stehend sowie mit dem Team holte sie sich ebenfalls den Europameistertitel. Ferner holte sie sich im Einzel Kniend Bronze und wurde Vize-Weltmeisterin mit dem U23-Frauenteam über 10m. Somit holte sie total 5 Medaillen. Moni Hurschler wurde U23 Einzel-Europameisterin 30m Kniend und zusätzlich gab es Bronze mit dem Team über 30m. Jürg Ebnöther wurde Einzel-Europameister 30m Gesamt und Kniend plus Team-Europameister. U23-Team-Europameister 30m wurden Joëlle Baumgartner, Mirco Steiner, Tamara Menzi. Renato Harlacher, Jürg Ebnöther und Silvia Guignard wurden bei der Elite Team Europameister über 30m. Vize-Europameister 30m wurde Renato Harlacher. Ebenfalls Vize-Europameister 30m Gesamt wurde Joel Brüsweiler. Bronze-Einzel-Medaille 10m U23-Frauen für Larissa Bösch und 10m U23-Männer für Mirco Steiner. Weitere Bronze-Einzel-Medaille 30m für Tamara Menzi, Joel Brüsweiler, Joëlle Baumgartner. Vize-Europameister Team über 30m wurden Stefan Ebnöther, Joel Brüsweiler, Jonas Hansen. Ebenfalls mit dem Team Vize-Europameister über 10m bei den U23-Frauen, Joëlle Baumgartner, Tamara Menzi, Larissa Bösch. Weitere Medaillengewinner sind: Bronze-Team 30m U23, Nicole Bösch, Michale Gerber und Moni Hurschler.

Erfolgreiche Trainer: Bruno Inauen, Roland Marti, Dominic Niederberger

Gerold Pfister macht einen Ausblick auf die vom 10.-16.07.2017 in Osijek (Kroatien) stattfindende WM. Zum Schluss macht er einen Rückblick auf seine 10jährige Amtsdauer mit 138 erreichten Medaillen und wünscht seinem Nachfolger Robert König viel Freude. Ferner bedankt er sich für das Engagement und die Unterstützung für die tollen Erfolge der Nationalmannschaft.

Die Nationalmannschafts-Mitglieder und die NKM danken Gerold mit einem Geschenk für sein Engagement und die tollen Resultate.



## Protokoll

---

### Vereinsjubiläen

150 Jahre	ASV Stein
125 Jahre	ASV Blickensdorf, ASV Bürglen, AS Höngg, ASG Unterstrass
100 Jahre	AS Neuhausen
75 Jahre	ASV Andelfingen, ASV Beringen

Den Vereinen wird ein Jubiläumsgeschenk überreicht.

### Verdankungen

Fritz Brönnimann wird für seine 15jährige Tätigkeit im Nachwuchs-Bereich 10m gedankt. Anton Albisser über ihm einen selbstgemachten Holz-Pokal. Fritz Brönnimann übergibt das Amt an Bruno Gohl und fordert die Anwesenden auf zwei neue Wanderpreise zu stellen.

OK-Präsident EM 2016 Erhard Hüppi erhält in Abwesenheit ein Dankeschön.

Urs Heeb wird ebenfalls in Abwesenheit für seinen Einsatz in der RPK mit einem Geschenk gedankt.

Ein Präsent erhält auch der ehemalige Fähnrich René Lüthold für seinen Einsatz von 2011 bis zum EASF 2016.

Auflösung RASV. Dem Vorstand (Reto Suter, Andreas Schelling, Bruno Gohl, Sabrina Gohl, Pascal Nyffenegger, Stefanie Tonina) wird ebenfalls mit einem Geschenk für ihre Arbeit gedankt. Martin Schneider verabschiedet den RASV sowie den Präsidenten. Als Dank erhält dieser einen Gutschein für einen Rundflug.

Die Mitglieder des OK EASF 2016 (Kurt Röthlin, Charly Blaser, Dieter Buchmann, Herber Burger, , Esther Pallaoro, Erich Röthlin, Albert Stadler, , Hansjörg Weibel, I) erhalten als Dank Blumen.

### Anerkennungsmedaillen

Für die langjährigen und grossen Verdienste in unserem Sport überreicht der EASV Paul Dummermuth (OK EM 2016) und Erich Röthlin (als Vertretung EASF OK 2016) eine Anerkennungsmedaille.

### Ernennung zu Ehrenmitgliedern

Kurt Röthlin (Präsident OK EASF 2016), Hans Gerber (Schützenmeister EASV) und Gerold Pfister (Leiter Nationalmannschaft) werden mit grossem Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt. Ihnen wird damit für ihr grosses Engagement in den UV, den Vereinen und jahrelangen Vorstandsarbeiten im EASV ganz herzlich gedankt.

## 14. **Verschiedenes und Umfrage**

EASF 2019: der AS Ringgenberg hat ein offizielles Bewerbungsschreiben eingereicht und somit könnte das nächste EASF im Berner Oberland stattfinden.

Die Präsidentin macht den Vorschlag, der Beginn der DV zeitlich vorzuverlegen. Die Mehrheit der Versammlung ist damit einverstanden. Somit wird an der nächsten Vorstandssitzung über die genaue Uhrzeit diskutiert.



## Protokoll

---

Hans Gerber informiert über den aktuellen Stand der Software Schiessen. Scheibenbestellungen sind bis Ende Mai vorzunehmen. Die Auslieferung findet im September statt. Hinweis zum Abonnieren des Newsletters. Zum Schluss bedankt sich Hans für die Ehrenmitgliedschaft sowie für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

### 15. **Bestimmung Tagungsort 2018**

Für die Organisation DV 2018 hat sich der ASV Hünenberg (100jähriges Bestehen) zur Verfügung gestellt. Die Versammlung ist damit einverstanden. Somit findet die DV 2018 am 24. März 2018 in Hünenberg statt.

Die Delegiertenversammlung vom 23. März 2019 wird voraussichtlich durch das OK EASF in Ringgenberg organisiert.

Gaby Nägeli bedankt sich zum Schluss bei den Anwesenden für ihre Teilnahme und die Geduld. Sie wünscht allen viel Glück und Erfolg, gute Gesundheit und „gut Schuss“ in der neuen Saison 2017. Sie schliesst die Versammlung mit den Worten:

Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.

Die Aktuarin  
Yvonne Wiederkehr

Schluss der Sitzung: 14.30 Uhr